

*duria*²

Toolbar

Inhaltsverzeichnis

Die Toolbar Version 3.0 in DURIA²	3
1. Die Toolbar in DURIA².....	4
1.1 Funktionen im Editormodus.....	4
1.1.1 Das Toolbarfenster	5
1.2 Erfassung eines neuen Druckknopfes (Button).....	6
1.3 Toolbar bearbeiten / Neue Toolbar	9
2. Button in der Toolbar bearbeiten – sortieren	11

Die Toolbar Version 3.0 in DURIA²

Die Toolbar ist eine Werkzeugleiste, die über Druckknöpfe (Buttons) Funktionen innerhalb des DURIA²-Programms auslösen kann. Jede/r Anwender/In kann die Belegung individuell für jeden Arbeitsplatz frei konfigurieren.


Es ist möglich, Befehle auszulösen, Texte zu speichern, gespeicherte Macros zu starten oder zu einer anderen Toolbar zu wechseln. Es ist auch möglich, verschiedene thematisch gegliederte Toolbars zu bilden, um für bestimmte Arbeitsprozesse einen schnellen Ablauf zu ermöglichen.

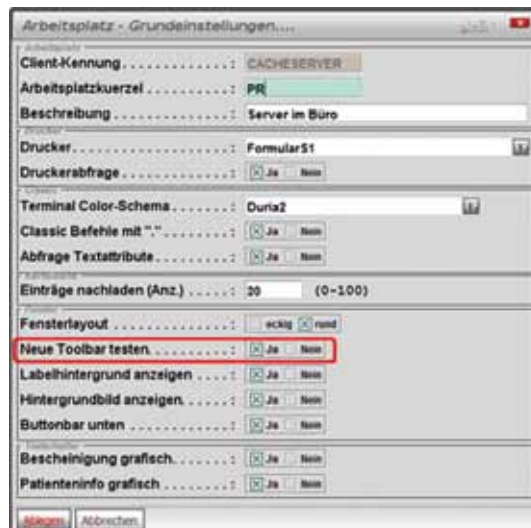
In dieser Dokumentation wird die Erstellung, Bearbeitung und Nutzung von Toolbars beschrieben und auch mit beispielhaften Anwendungsmöglichkeiten ergänzt.



Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Dokumentation muss die neue Funktionstechnik der Toolbar noch explizit für jeden Arbeitsplatz aktiviert werden.

Der Schalter ist auf zwei Wegen zu finden:

- Über das Hauptmenü
 - **E**instellungen
 - Arbeitsplatz
 - Lokale Grundeinstellungen
- Über die Kommandozeile
 - „>>>PARA[...]**ABL**“ 



Für die Zeit der Testung und Konsolidierung ist diese Aktivierung jederzeit durch Rückstellung auf „Nein“ und Neustart des Clients reversibel.



Ein Button (oder Druckknopf) dient dazu, per Mausklick oder Nummerneingabe eine Funktion bereitzustellen, die sonst über eine Eingabe in der Kommandozeile ausgelöst werden müsste.

Beispiel: Belegung des Buttons mit „PL[...]JEINZEL**“ löst bei einem aktiven P-Fall den Druck einer Einzelrechnung aus.**

1. Die Toolbar in DURIA²

Hier ein Teilbild einer Toolbar:



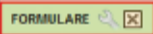

Button „0“ ruft eine gesonderte Toolbar für die Erzeugung von XC[...]BU Kennziffernablage auf.
Button „1“ eine Toolbar speziell für Formulare usw...

Allgemeine Informationen:

- Jeder Button kann durch einen linken Mausklick ausgelöst werden.
- Jeder Button kann durch Eingabe der nebenstehenden Zahl in der Kommandozeile ausgelöst werden
- Ein Button ändert beim Auswählen seine Farbgebung, wenn es so definiert wurde
- Im Beispiel löst der Button „7“ den Kommandozeilenbefehl „>>>WL[...]H“ aus.



Ob die neue Toolbar an Ihrem Arbeitsplatz aktiv ist, können Sie an der Editor-Funktion unten in der Toolbarleiste erkennen. Hier im Beispiel ist es die Toolbar mit dem Namen FORMULARE

Wenn das Ankreuzfeld  markiert ist, ändert sich die Farbgebung des Editorschalters und die Editierfunktionen sind solange verfügbar, bis die Option wieder demarkiert wird: .

1.1 Funktionen im Editormodus

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

- Klick auf den aktiv markierten Editor-Schalter öffnet das Toolbar-Modul



- **Linksklick** auf einen einzelnen Toolbar-Button öffnet den Button-Editor
- **Gehaltener Rechtsklick** auf einen einzelnen Button öffnet die Sortierfunktion für den Button.

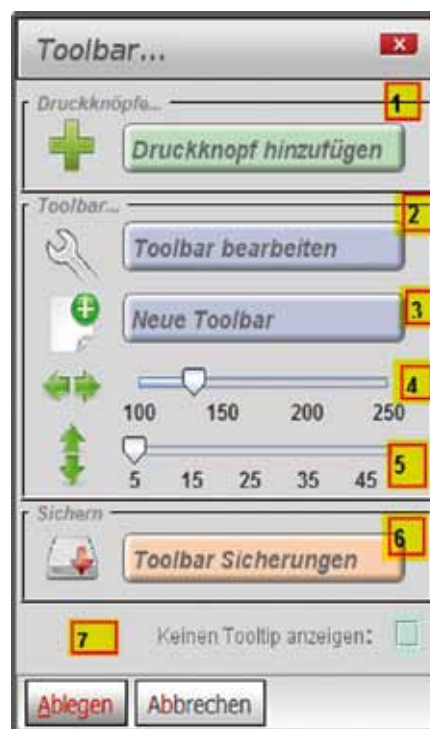


1.1.1 Das Toolbarfenster



Wenn Sie mit einem Klick auf den aktiv markierten Editor-Schalter das Toolbar-Modul geöffnet haben, können Sie die aktuelle Toolbar bearbeiten.

Es öffnet sich das Arbeits- & Dialogfenster zur Verwaltung der aktuellen Toolbar.



1 Druckknopf hinzufügen

Führt in den Unterdialog zur Erfassung eines neuen Druckknopfes (Button) für die aktuelle Toolbar.

2 Toolbar bearbeiten

Führt in die Basisparameter der aktuellen Toolbar (Einstellungen zur Farbgebung, Farbverlauf und ggf. zum Löschen der Toolbar).

3 Neue Toolbar

Führt in die Basisparameter einer neu zu erstellenden Toolbar (Bezeichnung, Einstellungen zur Farbgebung, Farbverlauf).

4 Schieberegler

Der Schieberegler erlaubt eine Einstellung der Buttonbreite.

5 Schieberegler

Der Schieberegler regelt den Abstand der Buttons voneinander.

6 Toolbar Sicherungen

Führt in einen Sicherungsdialog, in dem die lokalen Toolbars vor evtl. Veränderungen als Sicherheitskopie gespeichert werden oder von einer beliebigen gesicherten Speicherdatei wiederhergestellt werden können.

7 Keinen Tooltip anzeigen

Hier können Sie optional die Tooltip-Funktion in der Toolbar abschalten.

1.2 Erfassung eines neuen Druckknopfes (Button)

Hier erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen bei der Erfassung eines neuen Buttons zur Verfügung stehen.

Im Auslieferungsmodus ist das Dialogfeld mit Default-Vorgaben belegt, die Sie anpassen und auch für weitere eigene Einstellungen speichern können.

The screenshot shows the 'Druckknopf...' dialog box with the following sections and settings:

- Vorschau:** A preview of a button with a yellow label '1'.
- Name:**
 - Bezeichnung: (empty text field) with a yellow label '2'.
 - Befehl oder Aufruf: (empty text field) with a yellow label '3'.
 - Aufrufart: ☒ Befehl ☐ Toolbar with a yellow label '4'.
- Farbe:**
 - Schriftfarbe: (black color swatch) with a yellow label '5'.
 - Hintergrundfarbe: (gray color swatch) with a yellow label '6'.
 - Schriftfarbe bei Anwahl: (red color swatch) with a yellow label '7'.
 - Hintergrundfarbe bei Anwahl: (yellow color swatch) with a yellow label '8'.
- Schrifttyp und Form:**
 - Schrifttyp: Dialog, Fett, 14 with a yellow label '9'.
 - Form Druckknopf: Balken mit runden Ecken with a yellow label '10'.
 - Beleuchtungseffekte: Metall with a yellow label '11'.
 - Textausrichtung: 1 with a yellow label '12'.
- Schalter:**
 - In Grundeinstellungen übernehmen: ☐ with a yellow label '13'.
 - Druckknopf löschen: ☐ with a yellow label '14'.
- Info:** (empty text field) with a yellow label '15'.

Buttons at the bottom: Ablegen, Vorgabe laden, Abbrechen.

1

Hier werden „live“ die Einstellungen angezeigt, die Sie in diesem Einstellungsdialog treffen, bei Überfahren mit dem Cursor können Sie auch einen gewählten Farbwechsel beurteilen.



2 Bezeichnung

Hier erfolgt die Beschriftung des Buttons.

3 Befehl oder Aufruf

Jetzt treffen Sie die Zuordnung eines Kommandozeilenbefehls

- ein **Befehl** kann jede Eingabe sein, die in der Kommandozeile ausgelöst werden kann
- Im Sonderfall auch gespeicherte Macros sein

4 Aufrufart

Hier muss markiert werden, ob ein Befehl ausgeführt wird oder einen andere Toolbar aufgerufen und aktiviert wird

- als „**Aufruf**“ dient der exakte NAME der Toolbar)

5 - 8 Farbe

Hier treffen Sie die Farbgebung für Ihren Button.

9 - 12 Schrifttyp und Form

Einstellung von Schrifttyp (Font, Größe, Format), Form des Buttons, Lichteffekte und Schriftausrichtung.

**13 - 14 Schalter**

Sollen die getroffenen Einstellungen als „Default“ für künftige neue Button gespeichert werden?

Sonderfall beim Bearbeiten eines Buttons - wenn markiert - wird der Button bei der „Ablage“ gelöscht.

**15 Info**

Hier werden je nach Aktion Infotexte angezeigt, Beispiel:



Wenn Sie einen „schönen“ Button konfiguriert haben, können Sie „Ihre Einstellungen“ für spätere Erfassungen speichern, dazu dienen die Ankreuzfelder neben den entsprechenden Parametern.



1.3 Toolbar bearbeiten / Neue Toolbar

Hier geht es um die **Bearbeitung** der aktuellen Toolbar selber.

Durch Klick auf den Button „**Toolbar bearbeiten**“ gelangen Sie in die Parametermaske, in der Sie die Schriftfarbe der Toolbarnummern, die Hintergrundfarben sowie Farbverläufe und Ausrichtung einstellen können

Als Sonderfall kann eine Toolbar zum Löschen markiert werden.



1 Bezeichnung

Das Dialogfeld „Bezeichnung“ kann im Korrekturmodus nicht bearbeitet werden, nur bei der Neuerfassung einer Toolbar.

2 Schriftfarbe Nummerierung

„Schriftfarbe Nummerierung“ legt die Farbgebung für die fortlaufende Nummerierung fest, die links neben jedem Button angezeigt wird und eine Aktivierung des jeweiligen Buttons in der Kommandozeile über die jeweilige Nummer ermöglicht.

3+4 Hintergrundfarbe oben / Hintergrundfarbe unten

Die Hintergrundfläche einer Toolbar kann mit einem Farbverlauf belegt werden, so kann man beispielsweise schnell erkennen, welche von mehreren Toolbars aktiv ist. Soll der Hintergrund nur einfarbig sein, müssen beide Farbfelder mit derselben Farbe eingestellt werden.

5 Farbverlauf

Mit diesem Schieberegler kann man den Gradienten eines Farbverlaufes der Hintergrundfarben einstellen.

6 Ausrichtung Farbverlauf

Hier können Sie festlegen, wie der Farbverlauf erfolgen soll:
- Vertikal, Horizontal oder Mittig

7 Toolbar löschen

Achtung! Wird dieses Feld angekreuzt ist und der Dialog mit „Ablegen“ verlassen, dann ist diese Toolbar gelöscht.

Im „Infobild“ werden je nach Aktion Hinweistexte angezeigt.



Hier geht es um die die **Neuanlage** einer Toolbar

Durch Klick auf den Button „**Neue Toolbar**“ gelangen Sie in die gleiche Parametermaske wie bei „Toolbar bearbeiten“, in der Sie die Schriftfarbe der Toolbar-Nummern, die Hintergrundfarben sowie Farbverläufe und Ausrichtung einstellen können.

Der Unterschied findet nur im Feld **1** „Bezeichnung“ statt, hier muss der Name der neuen Toolbar in Großbuchstaben erfasst werden.



Mit diesen beiden Schiebereglern stellen sie Größe und Abstand der Buttons ein.

Der obere Regler bestimmt die **Buttonbreite**, hier können Sie je nach Textbedarf und Platz auf dem Bildschirm Ihre gewünschte Größe einstellen.

Der obere Regler bestimmt den vertikalen **Buttonabstand**, hier können Sie je nach Geschmack agieren.



TIPP: Wenn Sie Toolbars bearbeiten, verändern oder neu erstellen, empfehlen wir Ihnen immer eine vorherige Sicherung des aktuellen Bestandes an diesem Arbeitsplatz – ungewollte Änderungen oder Löschungen können so jederzeit rückgängig gemacht werden.

„**Keinen Tooltip anzeigen**“ – wenn Sie hier ein Kreuz setzen, dann werden keine Tooltips bei der Toolbar-nutzung oder Toolbareditierung angezeigt.

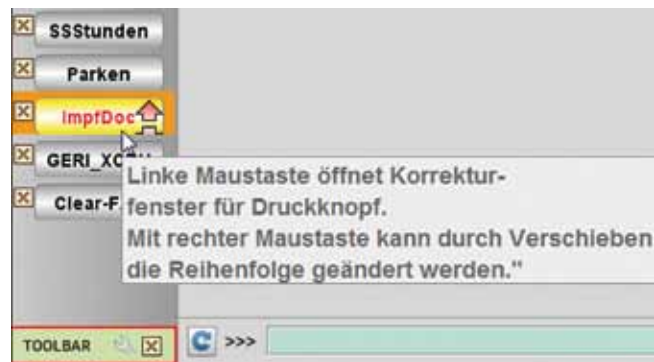
2. Button in der Toolbar bearbeiten – sortieren

Wenn eine Toolbar mit vielen Buttons belegt ist, dann kann es hilfreich sein, beispielsweise einen häufig genutzten Button in der Position nach oben zu verschieben oder inhaltlich zusammenpassende Buttons zu gruppieren.

Hier müssen Sie auch den EDITOR-Modus scharf schalten:



Dann können Sie mit einem „linken Mausklick“ den gewünschten Button editieren, oder mit „Ziehen bei gehaltenem rechten Mausklick“ den gewählten Button in der Position **verschieben**:



Die Funktion des **Bearbeitens** entspricht der oben beschriebenen Neuerfassung eines Buttons (Beispiel):



Dieser Button ist mit dem Befehl belegt, beim Patienten die Nutzung des Geriatrie-Komplexes 03362 in das Modul „**>>>XC[...JBU**“ einzutragen.

Wir wünschen Ihnen Freude und Arbeitserleichterung durch die Toolbar-Nutzung!

Impressum

Herausgeber

Duria eG
Nikolaus-Otto-Str. 22
52351 Düren

Tel: 02421/2707-0 / Fax: 02421/2707-122
Internet: www.Duria.de / e-mail: info@Duria.de

Vorstand: Dr. rer. nat. E. Gehlen (Vorsitzender),
Ulrich Driessen, Dr. med. Michael Wieder,
Dr.-medic (RO) Andrea Bamberg

Registergericht Düren GNR 232 / Steuernr.: 207 5707 0325

Haftung

*Diese Dokumentation wurde mit größter Sorgfalt erstellt.
Trotzdem können Fehler in der Angabe oder im Druck nicht
vollständig ausgeschlossen werden.*

*Haftungsansprüche gegen Herausgeber und Autoren, welche
sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die
durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen In-
formationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvoll-
ständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich
ausgeschlossen, sofern seitens des Herausgebers und der
Autoren kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges
Verschulden vorliegt.*

*Der Herausgeber behält es sich ausdrücklich vor, Teile der
Seiten oder den gesamten Inhalt ohne gesonderte Ankündi-
gung zu verändern, zu ergänzen oder zu löschen.
Verwendete Firmen- und Markennamen sind evtl. gesetzlich
geschützt und Eigentum der Firmen.*